

# Er lässt die Hände einfach intuitiv werken

URS HEINRICH, SEMPACH DER KÜNSTLER UND PERFORMER VERSTEHT DIE KUNST ALS UNMITTELBARE HANDWERKSARBEIT



«Ich bin ein Macher», sagt Urs Heinrich (im Bild). Der Künstler aus Sempach lässt sich intuitiv auf kreative Prozesse ein.

FOTOS ANA BIRCHLER-CRUZ

**Der Sempacher Künstler und Performer Urs Heinrich versteht sein Tun als intuitives Handwerk. Für ihn steht im Zentrum, mit viel Vertrauen seine Hände machen zu lassen.**

Malereien, Skulpturen, Workshops, Kunst am Bau, Performances, Beratungen: Das künstlerische Schaffen des Sempachers Urs Heinrich ist vielfältig. Zudem bietet er Energie- und Heilarbeit an. Zu guter Letzt kann man von ihm auch Möbel herstellen lassen; wenig überraschend, ist Urs Heinrich doch gelernter Möbelschreiner. Ein einschneidendes Erlebnis ist ihm denn auch in der Berufslehre geblieben: «Ich musste Zinkenverbindungen für Schubladen herstellen. Es war meine erste Schublade, entsprechend war die Hoffnung gross, dass sie gut raus-

kommt.» Und es passte perfekt, die Bestandteile griffen dank präzise gesägter Schwalbenschwänze genau ineinander. «Meine Hände setzten das Geforderte einfach um, sie gestalteten das Möbel, ohne dass ich den Kopf zu sehr anstrengen musste – ein prägendes Erlebnis», erzählt Urs Heinrich.

#### Einfach darauf einlassen

So sei es auch mit der Kunst, fährt der Künstler fort. «Ich bin ein Macher, einer, der sich intuitiv auf einen kreativen Prozess einlässt und dabei mit viel Vertrauen, dass es klappt, vorgeht.» Daher versteht er sich als Handwerker, der sich von seinen Impulsen leiten lässt, ohne gross zu reflektieren. «Meine Kunst ist Hand-Werk.» Er arbeite gerne mit seinen Händen und sei mit ihnen nahe an der Kunst. Und es sprudeln auch immer wieder viele Ideen

aus ihm hervor. Etwa, wenn es und die Art und Weise geht, wie er malt und wie ein Bild entsteht. Längst nimmt Urs Heinrich nicht immer einen Pinsel zur Hand. Irgendwann hat er angefangen, mit Lappen zu malen. Dadurch ergibt sich ein ganz anderes Werk, als wenn es mit Pinsel und Strich entstanden wäre. Ein anderes Mal kam ihm die Idee, mit Gemüse zu arbeiten. Mit runden Kohlrabenstücken liess er im Hochdruckverfahren Bilder mit farbigen, ineinander verschlungenen Ringen entstehen. «Man muss sich auf solche Experimente einlassen können», ist Urs Heinrich überzeugt.

#### Begeisterung teilen

Auch in seiner Heilarbeit gehe es darum, sich auf das Gegenüber einzulassen, die Energien zu spüren und darauf zu reagieren. «Heilarbeit lässt sich

schwer erklären», sagt Urs Heinrich, «sie passiert einfach und basiert auch auf viel Grundvertrauen.» Den energetischen Zustand des Patienten spüre er als erstes in den Händen. Redet man mit Urs Heinrich, dann erkennt man, dass da jemand ist, der mit viel Lebensfreude, Optimismus und Begeisterung bei der Sache ist. Genau diese Gefühle versucht er auch zu transportieren, wenn er mit Firmen, Vereinen oder anderen Gruppen Workshops oder Performances durchführt. «Auch hier lasse ich mich durch die unmittelbare Inspiration und Intuition leiten. Wenn etwas stimmig ist, gehe ich auf diesem Weg weiter, wenn es sich nicht gut anfühlt, lasse ich es bleiben.»

Dadurch können auch die Menschen, die sich auf Heinrichs Arbeit einlassen, ähnliche Erlebnisse verspüren.

Der Sempacher Künstler erzählt davon, wie er einmal Kindergärtler bei sich hatte, die er aufforderte, beim Malen einfach mal aus der Hand heraus zu arbeiten. Da habe ein Kind gesagt, die Hand habe ihm zu folgen, er sage, was sie zu tun habe. Doch Heinrich liess nicht locker und sagte, er solle es einfach mal versuchen. Und siehe da: Wenig später kam das Kind und sagte ganz aufgeregt, seine Hand habe einfach dieses Blatt bemalt. «Das war für den Kindergärtler ein total eindrückliches Erlebnis.»

Das Atelier an der Hildisriederstrasse 5 in der Oberstadt in Sempach prägen helle, fröhliche Farben und bunte Formen, die dem Betrachter entgegenwirken. Es ist offensichtlich: Hier arbeitet ein Mensch, der das Leben liebt. Urs Heinrich: «Die Welt ist ja auch einfach wunderschön.»

GERI WYSS



Das Atelier an der Hildisriederstrasse 5 prägen helle und fröhliche Farben. «Die Welt ist ja auch einfach wunderschön», sagt Urs Heinrich.